



An ihrem alten Platz

Ort der Begegnung

In ihren gewohnten Räumen hat die Katholische öffentliche Bücherei der Gemeinde Maria Königin nach dem Umbau des Gemeindehauses wieder ihre Arbeit aufgenommen: geistige und geistliche Nahrung und Begegnungen zwischen Jung und Alt anzubieten – so wie sie es seit ihrer Einweihung im Februar 1964 getan hat. Die diesjährige Buchausstellung zu Weihnachten, kurz vor dem Erscheinen des PORTALS durchgeführt, setzte die Reihe der besonderen Aktivitäten fort. Zu ihnen gehören Lese- oder Malwettbewerbe, Autorenlesungen, Märchenstunden und spezielle Buchausstellungen, etwa zur Erstkommunion.

Die Bücherei wurde also wieder so eingerichtet, wie sie zu ihrem 40-jährigen Jubiläum umgestaltet worden war. Das heißt auch, dass nach wie vor eine eigene Kinderbücherei junge

angehende Leseratten dazu einlädt, sich hier wohl zu fühlen und in Bilder- und Sachbüchern zu schmökern. Immer noch ist die „KÖB“ ein „echtes Schmuckstück“ – und viel mehr als ein Bücherdepot und eine Ausleihstelle. Und dies nicht zuletzt, weil viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, Jugendliche und Erwachsene, hier viel Zeit, Engagement und Phantasie investiert haben und weiterhin einbringen. So will die KÖB gerade auch in schwierigen Zeiten Treffpunkt für die Gemeinde und Ort der Begegnung sein. Es ist nur zu wünschen, dass viele Gemeindeglieder sich auch anziehen lassen.

Die Ausleihe ist natürlich kostenlos. Die neuen Ausleihzeiten: Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 16:30 - 18:30 Uhr; zudem an jedem ersten Mittwoch im Monat nach der Frauenmesse.



Fotos/Montage: Markus Geisbauer



Katholische öffentliche Bücherei

Die „neue“ Gemeindebücherei ist nun auch wieder Gastgeberin der „LeseLust – Eine Entdeckungsreise in die Welt der Literatur“. 2001 hatte das Katholische Bildungswerk eine vom Borromäusverein entwickelte Seminarreihe angeboten und wegen des großen Interesses einen ständigen Literaturkreis eingerichtet. Weil ein Großteil der Teilnehmer aus Maria Königin stammte, wurde das Angebot von Schwester Scholastika gerne angenommen und die Gesprächsrunden in die damalige Pfarrbücherei verlegt.

Und so trifft sich hier auch künftig eine Gruppe von Leserinnen und Lesern einmal im Monat, jeweils mittwochs von 19:15 Uhr bis 20:45 Uhr. Unter der Leitung von Ileana Beckmann sprechen sie über Literatur – in angenehmer Atmosphäre und passendem Ambiente. Die Gruppe ist offen für jeden, der gern liest und sich auch einmal vom Alleinsein mit dem Buch lösen will. Der Lesestoff wird nach thematischen Schwerpunkten zusammengestellt und nach Vorschlägen von Ileana Beckmann demokratisch ausgewählt. Eine „leidenschaftliche Leserin“ zog vor kurzem folgendes Fazit:

- Ich habe die Möglichkeit, Literatur aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und zu reflektieren;
- Diskussionen über gemeinsam gelesene Texte zu führen;
- praktische Anregungen, Informationen und Verständnishilfen zu erfahren;
- Hinweise und Vorschläge zur sinnvollen Auswahl bei der Vielfalt des Buchmaterials zu erhalten.

Die nächsten Termine: 14.12.2011, 18.01., 22.02., 21.03., 18.04.2012